

Arbeitskreis Queer Halle

Der Arbeitskreis Queer Halle ist ein Netzwerk gesellschaftlich und politisch engagierter Menschen und Organisationen in der Stadt Halle (Saale), die sich für die Anerkennung, Akzeptanz und Rechtsgleichheit vielfältiger geschlechtlicher und sexueller Lebensweisen einsetzen.

Der Arbeitskreis wurde im Jahr 2014 als Arbeitskreis LSBTIQ Halle gegründet.

Aufgaben sind insbesondere die Vernetzung und der Informationsaustausch von queer-politisch aktiven Menschen und Organisationen in der Stadt, die Vorbereitung und Durchführung einer gemeinsamen jährlichen Aktion zum IDAHOBIT am 17. Mai sowie eine Mittlerfunktion zur Stadtverwaltung und zum Stadtrat.

2019/2020 hat der Arbeitskreis einen Aktionsplan der Stadt Halle (Saale) zur Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt erarbeitet. Dieser wurde am 03.02.2021 mit Stadtratsfraktionen und der Gleichstellungsbeauftragten beraten sowie auf Bitte der Gleichstellungsbeauftragten im Januar/Februar 2022 überarbeitet und ergänzt: https://www.bbz-lebensart.de/CMS2021/uploads/PDFs/Aktionsprogramm_AK_Queer_Halle_28.02.2022.pdf

Unsere Vorlage fand in vielen Teilen Berücksichtigung im am 26.04.2023 vom Stadtrat beschlossenen „Aktionsprogramm der Stadt Halle (Saale) zur Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt 2023-2026“: https://www.bbz-lebensart.de/CMS2021/uploads/PDFs/Aktionsprogramm_Stadt_Halle_Akzeptanz_geschlechtlicher_und_sexueller_Vielfalt_2023_2026.pdf

Beim Arbeitskreis Queer Halle wirken mit:

- AIDS-Hilfe Halle/Sachsen-Anhalt Süd e. V.
- Begegnungs- und Beratungs-Zentrum lebensart e. V.
- Dornrosa e. V.
- Arbeitskreis que(e)r_einsteigen des Studierendenrates der Universität Halle
- Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland e.V.
- Projekt „Gemeinsam STARK“, LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V.
- Antidiskriminierungsstelle Sachsen-Anhalt, Standort Halle
- Theaterhaus Ost
- Call Me By My Name, Kollektiv für INTA+ Student*innen in Halle (Saale)
- Halle gegen Rechts - Bündnis für Zivilcourage
- Stadtverband DIE LINKE Halle (Saale)
- SPD-Stadtverband Halle (Saale)
- Stadtverband BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Halle (Saale)
- FDP-Stadtverband Halle (Saale)
- Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen-Anhalt

Die Koordinierung des AK Queer Halle erfolgt derzeit gemeinsam durch das BBZ lebensart e.V. und Jugendnetzwerk Lambda Mitteldeutschland e.V.

Kontakt zum AK Queer Halle: bbz@bbz-lebensart.de

Stand: 26.09.2024